

Hallo liebe FraGy-Schülerinnen und Schüler,

zunächst hoffe ich, dass es euch und euren Familien gut geht und für die Zeit der Schulschließung in eurer Familie eine gute Lösung gefunden wurde. Wenn wir in irgendeiner Weise behilflich sein können, sprecht uns gerne an.

Dieses Schreiben ist etwas länger. **Lest es dennoch bitte bis zum Ende**, immerhin ist es der einzige Weg, wie ich als Schulleiter euch alle gleichermaßen erreichen und informieren kann. Je nach Situation werden weitere Schreiben an alle Schülerinnen und Schüler folgen!

Natürlich ist Corona eine ernste Angelegenheit und daher ist es gut, dass wir mit Vorsicht und zugleich **umfangreich und besonnen unseren Teil dazu beitragen**, dass die Verbreitung dieses Virus verzögert, gebremst und vielleicht auch eingedämmt wird.

Für die nächsten Wochen verlasse ich mich auf euer **Verantwortungsgefühl** für euch selbst. Das gesellschaftliche Leben ist sehr eingeschränkt, zu Hause und auch in der Freizeit läuft gewiss einiges anders als sonst, auch viele Vereine lassen das Vereinsleben bzw. die Trainingsarbeit ruhen.

Sehr viel Unterricht wird ausfallen, daher müsst ihr auch selbst Sorge dafür tragen, dass euch alle nötigen Informationen erreichen:

- Schaut immer wieder auf diese **Homepage**. Hier werden wir euch und eure Eltern auf dem Laufenden halten und immer wieder neu Informationen einstellen. (Besonders für die Oberstufenschüler(innen) ist interessant, ob es ggf. zu Teilöffnungen kommen wird!)
- Wenn ihr eure **Mailadresse** noch nicht weitergegeben habt, schreibt eure Lehrer selbständig an, damit diese euch in den nächsten Wochen unmittelbar erreichen können. Unter <https://www.fragy.de/index.php/ueber-uns/lehrerinnen-und-lehrer?start=20> erhaltet ihr dazu weitere Informationen, wenn ihr Hilfe braucht.
- **Schaut immer wieder in eure Mailpostfächer** (bzw. bittet eure Eltern darum, wenn ihr deren Mailadresse angegeben habt) und ruft die Arbeitsaufträge ab. Diese haben **nicht** den Sinn, euch nur ja keine Unterrichtsfreie Zeit zuzugestehen, sondern sollen helfen, nicht zu viele Unterrichtsinhalte durch die Schließung verloren gehen zu lassen und euren Lernerfolg zumindest im Wesentlichen zu gewährleisten. **Bitte helft uns dabei!**
- Denn dafür brauchen wir eure Mitarbeit. Gewiss ist es nicht immer einfach, sich zu Hause ohne Lerngruppe oder Lehrkraft zur schulischen Arbeit zu motivieren:
 - Erstellt **Pläne**, zu welchen Zeiten am Tag ihr für die Schule arbeitet. So habt ihr einen Lern- und Arbeitsrhythmus. Das hilft, nicht den Überblick zu verlieren. Zugleich erhalten die unterrichtsfreien Tage dadurch eine gewisse Struktur.
 - Vokabeln lernen geht immer. Die freie Zeit bietet eine hervorragende Gelegenheit, den **Wortschatz** aufzufrischen.
 - Werdet Autodidakten, d.h., **entwickelt eure Fähigkeit, euch selbst etwas beizubringen**, etwa kann man sich in Powerpoint oder ähnliche Präsentationsprogramme aber auch Excel oder andere Tabellenkalkulationsprogramme ganz gut durch Ausprobieren selbst einarbeiten (und per Social Media schnell mal einen Tipp von Mitschüler(inne)n einholen).

- Auch könnt ihr die Gelegenheit nutzen, **Lücken aufzuarbeiten**. Wenn ihr euch dazu entschließt, schreibt gerne eure Fachlehrer(innen) an, die euch dann beraten und ggf. Material zukommen lassen.
- **Scheut euch nicht nachzufragen**, wenn ihr wegen etwas unsicher seid. Schaut natürlich zunächst auf die Homepage und in die Mails eurer Fachlehrer(innen). Wenn es dann aber noch Fragen gibt, ruft in der Schule an oder schreibt mir. Entweder leite ich eure Mail an denjenigen oder diejenige weiter, der oder die euch in dieser Sache helfen kann, oder ich antworte selbst – je nach Mailaufkommen müsst ihr mir nur etwas Zeit für die Antwort geben. Das werdet ihr gewiss verstehen.

Niemand möchte schwarzsehen, aber wir wissen alle nicht, wie es nach den Ferien weitergeht. Auf jeden Fall ist dann so oder so nicht viel Zeit bis zu den Sommerferien. Daher ist es wichtig, jetzt schon alles richtig zu machen und die Basis dafür zu legen, dass es nach der **Wiedereröffnung der Schule auf guter Grundlage** und hoffentlich für alle erfolgreich **weitergehen kann**.

Bei all diesen Hinweis möchte ich den Anlass nicht vergessen. **Wer krank ist, ist krank. In diesem Fall sollte und muss eure ganze Aufmerksamkeit eurer baldigen und vollständigen Genesung gelten**. Dann entfällt natürlich die Pflicht zu arbeiten (meldet das doch dann bitte an eure Klassen- oder Stufenleitung, damit die es nachher auch überschauen können). Es geht hier nicht um Kontrolle, sondern darum, den **Überblick zu behalten, wie wir dann in hoffentlich naher Zukunft so den Betrieb wieder aufnehmen können, dass wir alle mitnehmen** und niemand aus unserer Schulfamilie unverschuldet zurückfällt!

Ausnahmesituationen erfordern Ausnahmeregelungen und somit auch auch außerordentliche Vorgehensweisen. Da verlasse ich mich auf euch. Sorgt dafür, dass euer Lernerfolg nicht leidet. Organisiert euer Lernen. Gebt dem Virus keine Macht über eure Entwicklung!

Aber vor allem: Gebt auf euch acht. Übersteht diese schwierige Zeit. Unbedingt euch alle möchte ich gesund wiedersehen nach dieser im wahrsten Sinne des Wortes merkwürdigen Zeit.

Gott segne euch,

herzliche Grüße

euer Schulleiter

Joachim P. Beilharz